

# Ein weiteres Schrittchen ist gemacht

Die Reigoldswiler Gemeindeversammlung spricht erste Gelder für die geplante Wohnüberbauung im Dorf.

**Simon Tschopp**

Sie war kurz und ohne grossen Diskussionsbedarf – die Budget-Gemeindeversammlung von Reigoldswil am Montagabend, aber wichtig für die Entwicklung des Dorfes. Der Souverän genehmigte die Investitionsrechnung 2024 und akzeptierte damit auch drei Beträge für die Raumplanung. Mit den insgesamt 60'000 Franken soll die Zukunft der 2656 Quadratmeter grossen Parzelle 415 geregelt werden; darauf stehen Gemeindezentrum und Feuerwehrmagazin, die in die Jahre gekommen sind.

Der Gemeinderat hat seine Absichten schon vor Monaten kommuniziert. Er will die verkleinerte Verwaltung vom Ge-

meindezentrum ins Gebäude der früheren Kantonalbank-Filiale am Dorfplatz zügeln. Auch das Feuerwehrmagazin soll an einen anderen Standort verlegt werden. Danach müssen die beiden Gebäude einer Wohnüberbauung weichen: vier mehrgeschossige Baukörper mit rund 25 Alterswohnungen, Hausarztpraxis und Tiefgarage.

Um dieses Projekt zu realisieren, müssen vorerst der kommunale Richtplan aktualisiert, die neuen Eigentumsverhältnisse geklärt sowie Raumplanungsmassnahmen eingeleitet werden. Das Vorhaben erfordert, das Grundstück von der Zone für öffentliche Werke und Anlagen in die Kernzone umzuwidmen. Dazu läuft seit gestern ein



Feuerwehrmagazin und Gemeindezentrum (links) müssen einer Überbauung weichen.

Bild: Archiv bz

vierwöchiges, öffentliches Mitwirkungsverfahren. Mitte April 2024 entscheidet dann eine ausserordentliche Gemeindeversammlung über die Zonenmutation. Wird dieser zugestimmt, ist die Gemeinde verpflichtet, flächengleich Bauland auszuzonen.

**Gemeindepräsident: «2024 muss einiges geschehen»**

Der Zeitdruck ist enorm. So muss die Reigoldswiler Hausarztpraxis 2027 ihr jetziges Domizil verlassen. Mitbesitzer Johannes Manggold gab an einem Infoanlass im Juni ein klares Bekenntnis ab, im Dorf weiter-

arbeiten zu wollen, und stellte klar: «Dazu brauchen wir aber Planungssicherheit.»

Bis nur der erste Grundstein gelegt ist, sind zahlreiche Schritte nötig. Eine der Herausforderungen wird sein, einen Investor zu finden. Die Gemeinde will die Parzelle im Baurecht abgeben. Gemeindepräsident Fritz Sutter ist sich des ambitionierten Zeitplans bewusst. «Ja, im kommenden Jahr muss einiges geschehen, damit das funktioniert», sagte er nach der Versammlung zur bz.

Nachdem der Gemeinderat angekündigt hatte, die Verwaltung bald an den Dorfplatz zu

verlegen, erhob sich in der Bevölkerung Widerstand. Der Exekutive wurde Mitte April eine Petition mit 222 Unterschriften übergeben. Die Bittschrift forderte, die Verwaltung im Gemeindezentrum zu erhalten bis Planungssicherheit auf der Parzelle 415 besteht.

Initiantin war Eliane Rudin-Felber, die damals noch in Reigoldswils Gemeindeverwaltung tätig war und Ende Oktober ihr über 30-jähriges Engagement beendete. Sie wurde am Montag mit einem Blumenstraus verabschiedet, den Rudins Mann für seine erkrankte Ehefrau entgegennahm.

## Nachrichten

### Spitex legen Ressourcen zusammen

**Pflege** Spitex Lausen schliesst sich der Spitex Region Liestal an. So wird das Versorgungsgebiet der Spitex Liestal auf die Gemeinden Lausen, Ramlinsburg, Arisdorf und Hersberg erweitert, wie die Spitex Liestal in einer Mitteilung schreibt. Der Stützpunkt in Lausen bleibt jedoch bestehen und das dortige Team betreut vor Ort weiterhin die Klienten und Klientinnen im gewohnten Umfang. Alle Mitarbeitenden werden übernommen und die Arbeitsverhältnisse bei Spitex Regio Liestal weitergeführt. (bz)

### Angeklagt wegen versuchter Tötung

**Kriminalfall** Die Baselbieter Staatsanwaltschaft hat gegen einen 26-jährigen Mann Anklage wegen versuchter vorsätzlicher Tötung und weiteren Delikten erhoben. Sie wirft dem Beschuldigten vor, im Juni 2023 auf einem Feldweg an der Frenke zwischen Bubendorf und Liestal grundlos einen Mann mit einem Messer angegriffen und diesem eine Stichverletzung zugefügt zu haben. Wann die Gerichtsverhandlung stattfindet, ist noch nicht bekannt. (bz)

ANZEIGE

**Für mich zählt die Freude am Schenken.**

**Jetzt am Wettbewerb teilnehmen.**

3x 20 000 Franken an ein nicht fossiles Heizsystem gewinnen. [blkb.ch/heizungersatz](https://blkb.ch/heizungersatz)